

Geschichtsverein Salzgitter e.V.

Nord-Süd-Str. 155 (Stadtarchiv)
38259 Salzgitter
Tel: 05341/8392132
Fax: 05341/8392111
email: info@geschichtsverein-salzgitter.de

www.geschichtsverein-salzgitter.de

Protokoll der 42. Hauptversammlung vom 7. September 2021

Ort: Restaurant Galahof, Salzgitter-Salder; Beginn: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

- Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2: Genehmigung des Protokolls über die 41. Hauptversammlung vom 12. März 2019
- Top 3: Berichte
 - des Vorsitzenden
 - des Schatzmeisters
 - der Rechnungsprüfer
- Top 4: Entlastung des Vorstandes
- Top 5: Neuwahlen des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
 - 5.1 Vorsitzende*r
 - 5.2 Stellvertretende*r Vorsitzende*r
 - 5.3 Schriftführer*in
 - 5.4 Stellvertretende*r Schriftführer*in/Schriftenverwalter*in
 - 5.5 Schatzmeister*in
 - 5.6 Pressewart*in
 - 5.7 Leiter*in der Studienfahrten
 - 5.8 Beisitzer*innen
 - 5.9 zwei Rechnungsprüfer*innen
- Top 6: Verschiedenes
- Top 7: Vorstellung und Überreichung der Publikation „Henriette Davidis“ sowie Präsentation alter Kochbücher durch Dr. Georg Ruppelt

TOP 1: Mit Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Dr. Leuschner um 18.30 Uhr die Anwesenden und äußert seine Freude darüber, dass trotz der immer noch bestehenden Corona-Pandemie zahlreiche Mitglieder den Weg zum Veranstaltungsort gefunden haben. Die 3G-Regelung wurde eingehalten; das Personal der Gaststätte sowie Vorstandsmitglieder haben die Nachweise kontrolliert.

Bedingt durch die Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 konnten keine Hauptversammlungen stattfinden. Die Einladung zur 42. Hauptversammlung (nach der 41. im Jahr 2019) ist digital und postalisch rechtzeitig erfolgt. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde auf der Homepage des Vereins veröffentlicht; ausgedruckte Protokolle liegen im Versammlungssaal aus. Anträge zur Hauptversammlung wurden nicht eingereicht. Eine Teilnehmerliste wird geführt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der als Vortragsredner geladene Herr Dr. Georg Ruppelt ist leider verhindert. Der Vortrag

„Die ‚berühmteste Kochbuchautorin Deutschlands‘ –
Henriette Davidis und ihre hauswirtschaftliche Literatur“

liegt aber bereits in Heftform vor und kann von den Mitgliedern mitgenommen werden.

Dr. Leuschner begrüßt namentlich mehrere Anwesende, darunter Frau Elke Streckfuß vom Rat der Stadt Salzgitter, Herrn Hans Verstegen vom Seniorenbeirat der Stadt, den Sozialdezernenten Herrn

Dr. Härdrich sowie Herrn Otto Schanderl vom Förderkreis Schloss Salder und Frau Sigrid Lux vom Förderkreis Burg Lichtenberg. Des Weiteren heißt der Vorsitzende den langjährigen Vereinsvorsitzenden, Herrn Detlef Engster, Frau Lühr, langjährige stellvertretende Vorsitzende, sowie Herrn Andreas Haderla, den ehemaligen Schatzmeister des Vereins, willkommen. Das Vereinsmitglied Herr Wolfgang Philipps wird am Ende der Versammlung einen nach einem Rezept von Henriette Davidis hergestellten Quittenlikör anbieten.

TOP 2: Das Protokoll zur 41. Hauptversammlung wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 3: Berichte

Bericht des Vorsitzenden:

Die Mitgliederzahl hat sich seit der letzten Hauptversammlung von 214 auf nun 199 Personen verringert. Neben acht Kündigungen und drei Eintritten (Dr. Dirk Härdrich, Hartmut Schölch, Fachdienstleiter Kultur, Arne Homann, Leiter des Städtischen Museums Schloss Salder) sind mehrere Mitglieder verstorben: Rainer Langner, Günter Elbeshausen, Holger Dussberg, Günter Lühr, Horst Plümer, Kurt von Brandenstein, Karlhans Kummer, Klaus Poetsch, Ekkehart Lohoff, Rudolf Rückert, Hugo Mellenthin, Dr. Broder-Heinrich Christiansen (+ nach Austritt). Die Anwesenden erheben sich und gedenken der Verstorbenen in einer Schweigeminute.

Der Vorstand des Vereins hat sich seit der letzten Hauptversammlung siebenmal getroffen; die letzten Treffen erfolgten digital als Videokonferenz. Herr Dr. Leuschner dankt dem Schatzmeister, Herrn Kagan Kortun, für die Organisation dieser Sitzungen.

Dr. Leuschners Dank geht auch an die noch aktuellen Vorstands- und Beiratsmitglieder, die Kassenprüfer und an Frau Isabella Kortun für die geleistete Arbeit. Er verabschiedet offiziell die nicht anwesende Frau Dr. Barbara Klössel-Luckhardt, die bei den anstehenden Neuwahlen des Vorstands nicht mehr als Leiterin der Studienfahrten kandidieren wird.

Der Stadt Salzgitter gebührt ebenfalls Dank für die jährliche finanzielle Zuwendung an den Verein, ohne die Veranstaltungen wie Symposien und der Druck der Jahrbücher nicht möglich wäre. In diesem Zusammenhang hebt der Vorsitzende nochmals die Fürsprache der bisherigen Beiräte, Herrn Poetsch (+) und Frau Streckfuß, hervor.

Das für 2021 geplante Symposium musste aufgrund der Pandemie leider abgesagt werden. Eine sichere Planung der Veranstaltung war nicht möglich.

Veranstaltungen seit März 2019:

- 12.03.2019: 41. Hauptversammlung mit Vortrag von Dr. Friedhart Knolle: 6000 Jahre Montanwirtschaft im Harz
- 03.09.2019: Lesung von Dr. Hendrik Gröttrup aus seinem Buch „Neue Wege – David Fabricius in seiner Zeit“
- 01.10.2019: Prof. Dr. Wolfgang Benz – „Wege zur Teilung Deutschlands 1945 – 1949“. Festveranstaltung gemeinsam mit dem Förderverein Burg Lichtenberg/Förderkreis Schloss Salder anlässlich von 30 Jahren Fall der Mauer in Berlin mit einem Grußwort von Stadtrat Eric Bohling
- 08.11.2019: Dr. Gunnar Schellenberger / Staatssekretär für Kultur in Sachsen-Anhalt – „Der Einfluss der Wende auf die Kulturlandschaft Sachsen-Anhalts“ (Seitens Herrn Dr. Schellenbergers gingen auch Einladungen an den Geschichtsverein Salzgitter, den Förderkreis Schloss Salder und den Förderverein Burg Lichtenberg, das Sonnenobservatorium Goseck, das „Stonehenge“ Sachsen-Anhalts, im Jahr 2020 zu besichtigen.)
- 14.01.2020: Dr. Nadja Wischmeyer über den Bau des Mittellandkanals
- 29.02.2020: Symposium zu Kaiser Friedrich I. Barbarossa
- 24.03.2020: Hauptversammlung mit Vorstandswahlen und Vortrag von Dr. Georg Ruppelt – „Der Köchin flicht die Nachwelt keine Kränze“ – von Henriette Davidis (abgesagt)

Alle danach geplanten Veranstaltungen mussten ebenfalls abgesagt werden.

Studienfahrten seit März 2019:

03.12.2019: Besichtigung der Wichert'schen Erdbebenwarte in Göttingen und des Klosters Bursfelde an der Weser („Bursfelder Kongregation“)

Publikationen:

Nachdruck: Die neue Stadt

Georg Ruppelt: Die „berühmteste Kochbuchautorin Deutschlands“ – Henriette Davidis und ihre hauswirtschaftliche Literatur; Salzgitter 2021

Für den Rest des Jahres 2021 werden keine Veranstaltungen mehr geplant.

Neujahrsempfang 2022 mit Vortrag: Frau Kellner-Depner kümmert sich um die Planung.

Symposium: Eine Veranstaltung im Februar 2022 erscheint Corona-bedingt fraglich.

Studienfahrten 2022: Sollten sie möglich sein, wäre Goseck die erste Wahl (Begleitung und Führung durch Herrn Schellenberg)

Publikationen: In Zukunft sollen wieder mehr lokale Themen behandelt werden und nicht mehr nur die Symposiumsinhalte.

Im Jahr 2022 feiert Lesse 1000 Jahre Ersterwähnung. Besondere Veranstaltungen sind nicht geplant, aber der Geschichtsverein könnte dabei unterstützen, ein Manuskript von Günter Löhner für eine Veröffentlichung vorzubereiten und herauszugeben.

Die Vorträge zu den Symposien zu Heinrich I. (2019) und Friedrich I. Barbarossa (2020) sollen als Tagungsband in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Biegel vom Regionalinstitut für Braunschweigische Geschichte herausgegeben werden.

Um nach der mehrmaligen Verschiebung der 42. Hauptversammlung in den September 2021 wieder in den normalen Turnus zu kommen, sollen die kommenden Hauptversammlungen wie folgt stattfinden:

Mai 2022 , Mai 2023, März 2024, März 2025.

Bericht des Schatzmeisters:

Herr Kortun berichtet über Einnahmen und Ausgaben des Vereins. In den vergangenen Jahren konnten in etwa gleichbleibende Einnahmen erzielt werden:

3.200 € Mitgliedsbeiträge, 7.000 € in vier Stückelungen = Förderung durch die Stadt Salzgitter, Bücherverkauf.

Ausgaben entfielen 2019 – 2020 auf Veranstaltungen, Buchdruck, Porto, Personal, Büromaterial und Gebühren, Beiträge für andere Vereine und Sonstiges. Aufgrund der Verschiebung vieler Veranstaltungen hatte der Verein weniger Ausgaben als zuvor. Der Kassenstand lag bei rund 7.000 € am Jahresende 2020. Die genauen Zahlen sind dem Anhang zu entnehmen.

Das Finanzamt hat die Einnahmen und Ausgaben des Vereins in den Jahren 2017 – 2019 geprüft.

Der Freistellungsbescheid zur Körperschafts- und Gewerbesteuer wurde dem Verein bis 2024 erteilt.

Die Gemeinnützigkeit ist weiterhin gegeben.

Die Mitgliedsbeiträge für 2021 werden in den kommenden Wochen eingezogen.

Dr. Leuschner dankt Herrn Kortun für seinen Bericht und die einwandfreie Arbeit.

Bericht der Kassenprüfer:

Klaus Gossow und Karlheinz Wiesner haben die Kasse geprüft. Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Herr Gossow beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die anwesenden Mitglieder entlasten den Vorstand ohne Gegenstimmen.

TOP 5: Wahlen

Detlef Engster erklärt sich bereit, bei den nun anstehenden Neuwahlen als Wahlleiter zu fungieren.

Die neue Wahlperiode wird von diesem Tag an bis zur Hauptversammlung im Jahr 2024 dauern.

Man einigt sich auf eine offene Wahl durch Handaufzeigen. Herr Engster bittet um Vorschläge für die Position des oder der Vorsitzenden. Die Anwesenden stimmen einstimmig für die Wiederwahl von Dr. Jörg Leuschner. Dieser nimmt die Wahl an; Herr Engster gratuliert. Als (wieder) neu gewählter

Vorsitzender nimmt Dr. Leuschner nun in der Reihenfolge der Tagesordnung die Vorschläge für die Wahl der anderen Vorstands- und Beiratsmitglieder sowie die der Kassenprüfer entgegen. Gewählt werden in offener Abstimmung für die Positionen

5.2 Ute Kempf

- 5.3 Elke Keese
- 5.4 Ursula Wolff (in Abwesenheit nach vorheriger schriftlicher Einverständniserklärung)
- 5.5 Kagan Kortun
- 5.6 Christine Kellner-Depner
- 5.7 Raphaela Reich
- 5.8 Elke Streckfuß; Dr. Dirk Härdrich und Hans Versteegen als neue Beiratsmitglieder
- 5.9 Klaus Gossow und Karlheinz Wiesner

Alle Vorgenannten werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. Dr. Leuschner dankt Herrn Engster für die Wahlleitung und die guten Wünsche.

TOP 6: Verschiedenes

Dr. Leuschner berichtet von den Schwierigkeiten der Symposiums-Referenten, ihre Beiträge für die Veröffentlichung druckfertig zu machen, da wegen der anhaltend hohen Corona-Zahlen Archive geschlossen seien.

Herr Gossow regt an, bei kommenden Vorträgen die Zeit des 19. und 20. Jahrhunderts mehr zu berücksichtigen. Insbesondere müsse die Reichsgründung von 1871 noch behandelt werden. Dr. Leuschner schlägt vor, zu diesem Thema ein kleines Symposium zu veranstalten. Herr Gossow und Herr Philipps würden eine geringere Zahl an Referenten bei den Symposien begrüßen.

Es werden verschiedene Vorschläge für Studienfahrtenziele gemacht: Helmstedt, Walkenried, Museumsdorf Hösseringen, Historisches Musikinstrumente-Museum in Schwarmstedt. Auch wird diskutiert, ob noch 2021 eine Adventsfahrt möglich wäre. Dr. Härdrich befürwortet eine Fahrt unter 3G-Bedingungen. Frau Reich und Frau Kellner-Depner werden die Idee aufgreifen.

Da keine weiteren Themen oder Fragen aufkommen, dankt der Vorsitzende den Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen und schließt die 42. Hauptversammlung des Geschichtsvereins Salzgitter um 19:52 Uhr mit guten Wünschen für einen schönen Herbst.

Im Anschluss haben die Mitglieder die Gelegenheit, sich eines der ausliegenden Hefte von Herrn Ruppelt zu nehmen und den von Herrn Philipps nach Originalrezept hergestellten Likör zu probieren.

Salzgitter, den 19.04.2022

Dr. Jörg Leuschner
Vorsitzender

Elke Keese
Schriftführerin